

PRESSEMELDUNG

Glück kann man teilen. Sorgen auch.

Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte und Aktion Mensch starten Wettbewerb für Familien, in denen Menschen mit Behinderung leben

Düsseldorf/Bonn September 2007

Familie – was ist das? Es sind unterschiedliche Menschen: alte, junge, Frauen, Männer. Menschen die sich einander zuwenden und streiten, füreinander da sind und Verantwortung übernehmen. Der Schreibwettbewerb „Glück kann man teilen. Sorgen auch.“ sucht Familien, in denen Menschen mit Behinderung leben und die eine Woche lang Tagebuch führen. Initiatoren dieses Wettbewerbs im Rahmen des Gesellschafter-Projektes sind die Aktion Mensch und der Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte. Es geht um die Gedanken und Wünsche der Familienmitglieder, um schöne und schwere Momente, Höhen und Tiefen, aber auch um ihre Erwartungen an Politik und Gesellschaft, so die Veranstalter. Ziel sei es, Erfahrungen aus dem täglichen Leben der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und hilfreiche Tipps weiterzugeben. Eine Auswahl der Beiträge werde in einem Buch sowie in einem Kalender veröffentlicht und im Internet unter dieGesellschafter.de und www.bvkm.de präsentiert. Darüber hinaus erwarten die ersten drei Gewinnerfamilien je ein Reisegutschein über 1.000 Euro. Einsendeschluss für die „Familientagebücher“ ist der 1. April 2008.

Teilnehmen können alle Familien, in denen auch Menschen mit Behinderung leben. Jede Familie soll eine zusammenhängende Woche im Zeitraum vom **15. September bis zum 31. März 2008** beschreiben. Es können sich auch mehrere Familienmitglieder beteiligen und ihre Sicht der Dinge schildern. Interessierte erhalten alle Teilnahmeunterlagen im Internet unter <http://dieGesellschafter.de/familientagebuch> oder unter www.bvkm.de. Informationen und auf Wunsch auch eine Tagebuchvorlage gibt es bei der Aktion Mensch, Telefon 0228-20 92 391 oder beim Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte, Tel.: 0211-64 00 40. Die Familientagebücher mit dem ausgefüllten Anmeldeformular können unter dem Stichwort „Das Familientagebuch“ bis zum **1. April 2008** an die Aktion Mensch oder an den Bundesverband geschickt werden.

Der Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. ist ein Zusammenschluss von rund 28.000 Mitgliedsfamilien. Er vertritt unter anderem die Interessen behinderter Menschen gegenüber Gesetzgeber, Verwaltung und der Öffentlichkeit.

dieGesellschafter.de

*„In was für einer Gesellschaft wollen wir leben?“ Mit dieser Frage ist das Gesellschafter-Projekt der Aktion Mensch im März 2006 an die Bevölkerung herangetreten. Mittlerweile hat sich die Internetplattform dieGesellschafter.de mit rund 1,2 Millionen Besucherinnen und Besuchern und mehr als 100.000 Beiträgen zu einem wichtigen politischen Diskussionsforum in Deutschland entwickelt. Das Projekt sucht auch praktische Antworten: Rund 4.200 Förderanträge für neue Initiativen sind bisher bei der Aktion Mensch eingegangen. Außerdem steht im Internet eine kostenlose Freiwilligen-Datenbank bereit, die den Kontakt zwischen interessierten Ehrenamtlichen und gemeinnützigen Organisationen herstellt. In den kommenden Monaten ist das Projekt dieGesellschafter.de live unterwegs, unter anderem mit den Wettbewerben „Gemeinschaft bildet“, „WendePunkte“ und dem „Gesellschafter ART AWARD 07“ sowie dem Filmfestival „ueber morgen“ zu den Themen Utopien, Träume, Weltentwürfe. Weitere Infos auf der Projektplattform **dieGesellschafter.de** und unter **www.bvkm.de***

Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Funk und Fernsehen –
Belegexemplar erbeten

Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte

Silke Martmann-Sprenger
Brehmstr. 5-7, 40239 Düsseldorf
Tel.: 0211-64004-12, Fax: -20
Mail: silke.martmann-sprenger@bvkm.de
www.bvkm.de

Aktion Mensch

Mechthild Buchholz
Heinemannstraße 36, 53175 Bonn
Telefon: 0228-20 92-363, Fax: -333
Mail: mechthild.buchholz@aktion-mensch.de
www.aktion-mensch.de